

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **26 (1908)**

Heft 321

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{te} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Parait 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Das Baumwolljahr 1907/08 in den Ver. Staaten — Geldmarkt. — Konsulate. — Consulsats. — La situation des principaux instituts d'émission à la fin du 3^e trimestre de 1908. — Patenttaxen der Handelsreisenden. — Taxes de patente des voyageurs de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna Bureau Schwarzenburg.

1908. 26. Dezember. Die Käseereignossenschaft Milken, mit Sitz in Milken, Gemeinde Wahlern (S. H. A. B. Nr. 481 vom 22. Dezember 1904, pag. 1922) hat in den Hauptversammlungen vom 25. Oktober und 10. November 1908 den Vorstand teilweise neu bestellt. Es wurden neu gewählt als Präsident: Christian Binggeli, im Gauggenberg, als Vizepräsident: Ulrich Zwahlen, beim Stein, und als Beisitzer: Johann Gerber, an der Halten, sowie Johann Hostettler, zu Büchen, alles Gemeinde Wahlern.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1908. 18. Dezember. Die Firma Wwe. Fischer in Münster (Coiffeurgeschäft) (S. H. A. B. Nr. 434 vom 31. Dezember 1901, pag. 1734) ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

19. Dezember. Friedrich Wernecke, von Münden (Hannover), und Fahmy Farid, von Cairo, beide in Luzern, haben unter der Firma F. Wernecke & Cie. in Luzern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit 4. November 1908 begonnen. Friedrich Wernecke ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Fahmy Farid ist Kommanditar mit Fr. 12,000 (zwölftausend Franken). Engros Vertrieb von Lack, Schellack und chemischen Artikeln. Winkelriedstrasse 64.

21. Dezember. Die Firma Joseph Dreiffuss (Manufakturwaren) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 54 vom 12. März 1891, pag. 221, und dortige Verweisung) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

23. Dezember. Die Firma J. Hagen z. Einhorn (Gastbausbetrieb) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 5. August 1891, pag. 673) ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

23. Dezember. Die Firma Candid Elmiger in Münster (Spezereihandlung) (S. H. A. B. Nr. 72 vom 18. Mai 1883, pag. 575) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Dessen Tochter Marie Frey, geh. Elmiger, von Niederwil (Aargau), in Münster, bat das Geschäft auf 12. September 1904 mit Aktiven und Passiven übernommen und betreibt dasselbe unter der Firma Frey-Elmiger weiter.

23. Dezember. Die Firma Jost Bücher (Massgeschäft, Quincaillerie, Mercerie, Hüte, Mützen und Modes) in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 200 vom 17. Juli 1896, pag. 827) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

23. Dezember. Inhaber der Firma Otto Gabler-Bucher in Hochdorf ist Otto Gabler, von Rain (Kt. Luzern), in Hochdorf. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungsgeschäft, Geschäftsbücherfabrikation.

23. Dezember. Der Inhaber der Firma Dillier-Wyss in Luzern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 4. Januar 1906, pag. 13, und dortige Verweisung) erteilt Einzelprokura an Franz Dillier, Sohn, von und in Luzern.

24. Dezember. Die Firma Moriz Wollemaun in Hochdorf (Leder- und Robbantbandlung) (S. H. A. B. Nr. 69 vom 14. Mai 1883, pag. 550) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

24. Dezember. Inhaberin der Firma Wwe. Wollemaun-Ottiger in Hochdorf ist Wwe. Barbara Wollemaun, geb. Ottiger, von Rothenburg, in Hochdorf. Schuhhandlung.

24. Dezember. Der Inhaber der Firma Wilhelm Ecker, Optiker in Luzern (S. H. A. B. Nr. 323 vom 25. November 1898, pag. 1342) erteilt Einzelprokura an Caroline Ecker und Wilhelm Ecker, Sohn, beide von Zürich, in Luzern.

24. Dezember. Die Firma O. Blaser-Gloor (Kursaal-Restaurant) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 359 vom 7. Oktober 1902, pag. 1433) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Frau H. Blaser-Gloor in Luzern ist Wwe. Hedwig Blaser-Gloor, von Lauperswil, in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «O. Blaser-Gloor» übernimmt. Kursaal-Restaurant, Haldenstrasse 6.

26. Dezember. Die Firma A. Bussmann (Mehlhandlung) in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 100 vom 9. April 1896, pag. 412) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Dezember. Die Firma Jos. Bachmann in Sempach (Bäcker und Mehlhandlung) (S. H. A. B. Nr. 22 vom 17. Februar 1883, pag. 158) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

26. Dezember. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma Lang & Cie. (Baumwollspinnerei und Landwirtschaft) in Reiden (S. H. A. B. Nr. 275 vom 8. Mai 1904, pag. 1097, und dortige Verweisung) hat sich aufgelöst. Das Geschäft wird unter Uebernahme von Aktiven und Passiven

der aufgelösten Gesellschaft vom 1. Januar 1909 an durch die hisherigen unbeschränkt haftenden Gesellschafter Emil und Ernst Lang, beide von Oftringen (Aargau), ersterer in Reiden und letzterer in Zofingen, als Kollektivgesellschaft unter der gleichen Firma Lang & Cie. weitergeführt.

26. Dezember. Der Inhaber der Firma Jakob Wicki, Säger (Sägerei-, Holz- und Ladenhandlung), in Entlebuch (S. H. A. B. Nr. 251 vom 8. September 1896, pag. 1033) hat sein Geschäfts- und Wohndomizil nach Escholzmatt verlegt und ändert die Geschäftsnatur ab in Sägegeschäft, Holzhandel und Landwirtschaft, Im Lehn.

26. Dezember. Folgende Firmen werden amtlich gelöst:
Zufolge postamtlicher Notiz unbekannt oder aufgelöst:
Halbwoollenverein des Hitzkirchertales in Liquid. in Hitzkirch (S. H. A. B. Nr. 134 vom 18. September 1890, pag. 676);
Viehuchtgenossenschaft Ruswil in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 257 vom 9. August 1899, pag. 1036).

Zufolge Auflösung resp. konkursamtlicher Liquidation:
Siegfried Meyer (Müllerei und Mehlhandlung) in Menznau (S. H. A. B. Nr. 18 vom 26. Januar 1892, pag. 69);
Felder & Cie. in Liquid. (landwirtschaftliche Produkte, Kolonialwaren und Getränke) in Sursee (S. H. A. B. Nr. 434 vom 24. Oktober 1906, pag. 1733).

Zufolge Ablebens der Inhaber und unbekanntem Erben:
Duss-Schöpfer (Gasthaus) in Vitznau (S. H. A. B. Nr. 134 vom 4. Juni 1894, pag. 543);

Anton Burri (Bäckerei und Spezereihandlung) in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 188 vom 19. September 1891, pag. 763);
Joh. Gosswyler (Viehhandel) in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 188 vom 19. September 1891, pag. 763).

Zufolge Wegzugs unbekannt wohn und Geschäftsaufgabe:
B. Weingartner-Grau (Wirtschaft z. Rössli) in Horw (S. H. A. B. Nr. 209 vom 11. August 1897, pag. 858);

Schwestern Ineichen (Weiss- und Wollwaren, Bonneterie) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 111 vom 25. April 1895, pag. 469);
Joh. Meyer (Gasthaus und Restaurant Pilatus) in Kriens (S. H. A. B. Nr. 393 vom 25. November 1901, pag. 1569);

Albert Guggenheim (Tuchhandel) in Luzern (S. H. A. B. Nr. 39 vom 23. Februar 1891, pag. 156);
Familie Oetterli (Spezerei-, Glas-, Geschirr-, Kalk- und Zementhandlung) in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 225 vom 11. August 1896, pag. 927).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac).

1908. 26 décembre. Sont radiées d'office ensuite de décès:
La raison Adèle Schmutz-Vacheron, épicerie, à Praz (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, n° 66);

La raison Anna Barbara Herren, épicerie, à Fräschels (F. o. s. du c. du 11 mai 1883, n° 68);

La raison Joh. Gilgen, laiterie, à Fräschels (F. o. s. du c. du 7 novembre 1896, n° 305);

La raison G. Hurni, Wirtschaft zum Sternen, à Fräschels (F. o. s. du c. du 3 février 1897, n° 31).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1908. 26. Dezember. Der Verband der Solothurner Kaufleute mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 223 vom 31. August 1897, pag. 915) hat in seiner Generalversammlung vom 1. Dezember 1903 seinen Vorstand neu bestellt. Als zeichnungsberechtigte Mitglieder wurden gewählt, als Präsident: Julius Simmen; Vizepräsident: Peter Stäubli; Kassier: Eduard Chicherio; Aktuar: Rudolf Hirsig, alle in Solothurn, welchen zu je zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Firma zusteht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1908. 24. Dezember. Die Firma A. Bellak in Basel, Handel in obernischen Produkten, Fabrikation von Saccharintabletten (S. H. A. B. Nr. 113 vom 5. Mai 1908, pag. 801) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

24. Dezember. Die Firma Alfred Dreyfus in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 5) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Dreyfus fils».

24. Dezember. Inhaber der Firma A. Dreyfus fils in Basel ist Abraham Henri Dreyfus, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Alfred Dreyfus». Natur des Geschäftes: Leder- en gros. Geschäftslokal: Steinvorstadt '60.

24. Dezember. Die Firma A. Peter in Basel (S. H. A. B. Nr. 247 vom 4. Oktober 1907, pag. 1722) hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Freiestrasse 25 (Schlüssel-Zunft).

24. Dezember. Der Inhaber der bisherigen Firma Dr. Ch. Ed. Markees Apotheke & Comprimir-Anstalt in Basel (S. H. A. B. Nr. 33 vom 3. Februar 1907, pag. 226) ändert den Namen seiner Firma ab in Dr. Ch. Ed. Markees, Sevogelapotheke und verzeigt als Natur des Geschäftes nur noch Apotheke.

24. Dezember. Dr. Christian Eduard Markees und Albert Fehr, beide von und in Basel, haben unter der Firma Dr. Markees'sche Comprimir-Anstalt Basel Dr. Markees & Co in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1909 beginnt. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Export komprimierter Chemikalien und Drogen. Geschäftslokal: Thiersteinallee 25.

26. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Haus & Cie» in Basel (S. H. A. B. Nr. 330 vom 4. August 1906, pag. 1318) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation; diese wird unter der Firma Haus & Cie in liq. allein besorgt durch den Kommanditär und bisherigen Prokuristen Rudolf Alioth, von Basel, wohnhaft in Arlesheim (Baselland).

26. Dezember. Die Firma J. Winkler's W^{ve} in Basel, Drogerie und Spezereihandlung (S. H. A. B. Nr. 250 vom 1. Dezember 1892, pag. 1010) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

26. Dezember. Die Firma W. Kruse in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 253 vom 11. Oktober 1907, pag. 1762) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amts wegen gestrichen worden.

26. Dezember. Aus dem Vorstand und der Direktion der Genossenschaft unter der Firma Verband schweiz. Konsumvereine in Basel (S. H. A. B. Nr. 142 vom 3. Juni 1908, pag. 1012) ist Dr. Oskar Schär ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. Ebenfalls erloschen sind die Unterschriften der Verwalter Jakob Habegger und Samuel Pfüss. Zu einem weiteren Verwalter wird gewählt: Emil Schwarz, von Bertschikon (Zürich), wohnhaft in Basel, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv mit einem der zeichnungsberechtigten Mitglieder des Vorstandes führt.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1908. 23 décembre. Le Syndicat agricole de Vuflens-la-Ville en liquidation, à Vuflens-la-Ville (F. o. s. du c. du 3 janvier 1907, page 2), est radiée, la liquidation étant terminée.

26 décembre. Le Syndicat agricole d'Orny, à Orny (F. o. s. du c. des 17 mars 1892, page 257, et 14 novembre 1905, page 1779), a, dans son assemblée générale du 10 décembre 1908, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Alexandre Juvet, président; Alexis Pavillard, secrétaire, et Henri Michaud, caissier, tous à Orny.

26 décembre. La Société de Fromagerie d'Orny, à Orny (F. o. s. du c. des 16 juin 1883, page 713, et 3 juin 1901, page 789), a, dans son assemblée générale du 10 mai 1908, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Félicien Michaud; secrétaire: Alexandre Michaud; membre: Emile Messeiller, tous à Orny.

26 décembre. La Société de Fromagerie de Chavannes-le-Veyron, à Chavannes-le-Veyron (F. o. s. du c. des 16 juin 1883, page 713, et 29 décembre 1906, n° 526, page 2102), a, dans son assemblée générale du 25 novembre 1907, nommé secrétaire, en remplacement de Louis RoCHAT, démissionnaire: Alexis Lesquereux, à Chavannes-le-Veyron.

26 décembre. La Société de Fromagerie de Chevilly, à Chevilly (F. o. s. du c. des 27 juin 1883, page 773, et 29 décembre 1904, page 1950), a, dans son assemblée générale du 20 novembre 1908, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Alexandre Bredaz; vice-président: Daniel Braissant; secrétaire: Louis Lugeon-Petermann; caissier: Georges Lugeon; membre: Charles Gleyre, tous à Chevilly.

26 décembre. La Société de Fromagerie de Lussery, à Lussery (F. o. s. du c. des 16 juin 1883, page 713, et 11 octobre 1902, page 1455), a, dans son assemblée générale du 28 septembre 1908, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: François Guerry; vice-président: Benjamin Desponds; secrétaire: Louis Delessert; caissier: Emile Perretten; membre: Charles Mermoud, tous à Lussery.

26 décembre. La Société du boudoir à blé d'Orny, à Orny (F. o. s. du c. des 26 janvier 1888, page 83, et 13 février 1904, page 221), a, dans son assemblée générale du 10 décembre 1908, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Justin Pavillard; secrétaire: Emile Messeiller; caissier: Félicien Michaud, tous à Orny.

Bureau de Morges.

23 décembre. La maison Joseph Gremion, à Yens (F. o. s. du c. du 11 mars 1904, n° 401, page 401), fait inscrire qu'elle a transporté son siège principal à Villars-sous-Yens, domicile actuel du chef de la maison, où elle continue son même genre de commerce: Exploitation de l'industrie laitière.

Bureau de Payerne.

26 décembre. La société en rom collectif Fromagerie de Payerne Perrin et Caille, à Payerne, commerce de lait, beurre, fromage, fabrication de fromage à pâte molle, commerce de porcs (F. o. s. du c. du 14 décembre 1907, n° 308, page 2132), est dissoute. Cette raison est radiée, la liquidation étant terminée.

26 décembre. Le chef de la maison Fromagerie de Payerne, Edouard Perrin, à Payerne, est Edouard, fils d'Edouard Perrin, de Payerne, son domicile. Genre de commerce: Commerce de lait, beurre, fromage, fabrication de fromage à pâte molle, commerce de porcs. Etablissement et bureau: Rue des Granges.

26 décembre. Le chef de la maison Emile Caille, à Payerne, est Emile, fils de Daniel Caille, de Payerne, son domicile. Genre de commerce: Commerce de lait, beurre et fromage. Etablissement et bureau: Laiterie de Payerne.

Eldg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 24737. — 24 décembre 1908, 8 h.

Société anonyme Louis Brandt & frère, Omega Watch C^o, fabrique Bienne (Suisse).

Montres de tous genres, bracelets et autres articles de bijouterie.

ANTOINETTE

N° 24738. — 26 décembre 1908, 8 h.

Société anonyme Louis Brandt & frère, Omega Watch C^o, fabrique Bienne (Suisse).

Montres de tous genres, bracelets et autres articles de bijouterie.

GLADYS

Nr. 24739. — 23. Dezember 1908, 8 Uhr.

Saponia Werke, Ferdinand Boehm, Offenbach a. M. (Deutschland).

Putz- und Poliermittel, Schenerseife, Schenerpulver, Waschmittel und Toiletteseife.

SAPONIA

Nr. 24740. — 24. Dezember 1908, 8 Uhr.

Cigarrenfabrik Hediger & C^o, A.-G., Reinach (Aargau, Schweiz).

Zigarren.

CIGARES HEDIGER & C^o



Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Dezember — Situation du 23 décembre

	Aktiva — Actif		Veränderungen seit dem 15. Dezember 1908 Changements depuis le 15 décembre 1908
	Franken Francs	15. Dezember 1908 15 décembre 1908	
1) Metallbestand Réserve métallique			
a) Gold — Or	117,665,555.45	118,215,971.90	+ 550,416.45
b) Silber — Argent	9,041,075.—	9,089,310.—	+ 48,235.—
2) Noten anderer Banken Billets d'autres banques	2,718,772.95	3,226,113.50	+ 507,340.55
3) Wechsel Effets en Portefeuille	75,729,521.32	68,083,549.57	+ 7,645,971.75
4) Lombard Nantissements	4,371,092.40	5,149,671.65	+ 778,579.25
5) Effekten Titres	7,028,242.10	7,602,796.10	+ 574,554.—
6) Sonstige Aktiva Autres postes de l'actif	20,157,553.33	17,324,981.19	+ 2,832,572.14
Total	236,711,812.55	228,692,393.91	
	Passiva — Passif		
1) Eigene Gelder Propres Fonds	25,000,000.—	25,000,000.—	—
2) Notenzirkulation Billets en circulation	174,108,900.—	165,561,050.—	+ 8,547,850.—
3) Kurzfristige Schulden Engagements à courte échéance	24,865,995.98	24,647,049.95	+ 218,946.03
4) Sonstige Passiva Autres postes du passif	12,736,916.57	13,484,293.96	+ 747,377.39
Total	236,711,812.55	228,692,393.91	

Diskontsatz 3 1/2 %. Lombardsatz für Vorschüsse: 1) auf gekündete Obligationen 8 1/2 %; 2) auf Wertschriften 4 %; 3) auf Gold in Barren und fremde Goldmünzen 1 %. Gültig seit dem 19. März 1908.

Taux d'escompte 3 1/2 %; Taux pour avances garanties par: 1° Obligations dénoncées 8 1/2 %; 2° Fonds publics 4 %; 3° Or, en lingots et monnayé 1 %. Valable depuis le 19 mars 1908.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Das Baumwolljahr 1907/08 in den Ver. Staaten

(1. September 1907 bis 31. August 1908)

Das bekannte amerikanische Finanz- und Handelsblatt «the Commercial and Financial Chronicle», New York, hat vor einiger Zeit seinen jährlichen Bericht «the Cotton Crop of the United States» herausgegeben, dem folgende Daten entnommen sind:

Die Ernte 1907/08 betrug 11,581,829 Ballen gegen 13,550,760 Ballen ein, und 11,319,860 zwei Jahre früher. Sie blieb also ca. 2 Millionen Ballen hinter der letztjährigen zurück. Das Gesamtgewicht der Ernte belief sich auf 5,907,070,895 englische Pfund gegen 6,984,842,000 Pfund im Vorjahr oder auf 510,03 Pfund brutto per Ballen (515,46 Pfund im Vorjahre). Vor 1893/94 batte das Ballengewicht stets zwischen 473—499 Pfund per Ballen geschwankt, seither zwischen 502 und 516 Pfund.

Die gesamte in der Union mit Baumwolle angepflanzte Fläche hatte betragen: 1907/08: 33,079 Tsd. Acker, 1906/07: 31,557 Tsd. Acker, 1905/06: 28,808 Tsd. Acker (Ernte: 11,320 Tsd. Ballen), 1904/05: 32,364 Tsd. Acker (Ernte: 13,557 Tsd. Ballen). Für 1908/09 wird die Anbaufläche geschätzt auf 33,512 Tsd. Acker.¹⁾

¹⁾ Diese Ziffern sind den «American Cotton Crop Movements», published by the London and Lancashire Fire Insurance Company, Season 1908/09 entnommen.

Die Erhebungen des «Chronicle» hinsichtlich der **Weitererte** an Baumwolle und des **Gesamtverbrauchs** haben zu folgenden statistischen Zusammenstellungen geführt:

Jahr	Weitererte			Gesamt-Konsumtion	Überschuss der Versorgung Ende des Jahres	
	Sichtbare und unsichtbare Vorräte zu Beginn des Jahres	Vereinigte Staaten	Alle andern Länder		Sichtbar	Unsichtbar
1907/08	6,229,380	11,264,000	4,270,000	15,534,000	15,999,000	1,600,104
1906/07	4,447,958	13,346,000	5,367,320	18,713,320	16,931,698	2,215,497
1905/06	5,172,633	11,048,000	4,612,553	15,660,553	16,365,228	1,702,485
1902/03	2,672,068	10,511,020	4,215,687	14,726,687	14,477,694	1,177,677
1887/88	1,473,000	6,400,000	2,309,000	8,709,000	8,891,000	772,000

Die obigen Ziffern für 1907/08 setzen sich wie folgt zusammen:

Sichtbarer und unsichtbarer Stock zu Beginn des Jahres	Ballen	6,229,380
Totalerte des Berichtsjahres		15,534,000
	Totalversorgung	21,763,380
	Verbrauch	15,999,000
Total sichtbarer und unsichtbarer Vorrat Ende des Jahres	Ballen	5,764,380

Länder	Weltverbrauch			
	1907/08	1906/07	1905/06	1904/05
Grossbritannien	3,880,000	3,892,000	3,774,000	3,620,000
Kontinent	5,440,000	5,460,000	5,252,000	5,148,000
Total Europa	9,280,000	9,352,000	9,026,000	8,768,000
Vereinigte Staaten: Nord-Staaten	2,093,000	2,575,000	2,439,993	2,193,937
Süd-Staaten	2,134,000	2,375,000	2,286,235	2,116,318
Total Vereinigte Staaten v. Amerika	4,227,000	4,950,000	4,726,228	4,310,255
Indien, Japan, Kanada, Mexiko	2,452,000	2,584,898	2,593,000	2,428,412
Andere Gegenden	40,000	45,000	40,000	35,000
Total Weltkonsum	15,999,000	16,931,698	16,365,228	15,541,667
Durchschnitt per Woche	307,673	325,613	315,101	298,878

Die **Gesamtspindelzahl** der Welt wird wie folgt berechnet:

Länder	1908	1907	1906	1905	1904
Grossbritannien	54,600,000	52,000,000	50,000,000	48,500,000	47,500,000
Kontinent	36,800,000	35,800,000	35,500,000	35,000,000	34,600,000
Total Europa	91,400,000	87,800,000	85,500,000	83,500,000	82,100,000
Ver. Staaten von Amerika	26,751,919	25,924,245	24,781,207	24,072,810	23,213,866
Indien, Japan und China	7,570,000	7,466,772	7,275,949	7,170,980	7,077,195
Kanada und Mexiko	1,560,000	1,500,000	1,450,000	1,425,000	1,366,000
Total-Spindelzahl der Welt	127,281,919	122,691,017	119,007,156	116,168,790	113,757,061

Zu obigen Übersichten ist zu bemerken, dass die Erhebungen der amerikanischen Statistiker von den Ziffern, die die internationale Vereinigung der Baumwollindustriellen aufzustellen pflegt, nicht unerheblich abweichen.

Ueber das **Ergebnis des Baumwolljahres** äussert sich der Bericht u. a. wie folgt: In den europäischen Baumwollindustrie-Ländern stand die «Kampagne» im Zeichen toller Sprünge. Zu Beginn derselben waren, wenn auch bereits ein gewisses Abflauen der Bestellungen wahrnehmbar gewesen war, Spinner und Weber noch reichlich mit Aufträgen versorgt gewesen. Allgemein erwartete man eine Fortsetzung des erspriesslichen Geschäftsganges der letzten 3 Jahre. Umso verhängnisvoller wirkte daher die bei Herannahen des letzten Winters hereingebrochene Reaktion. Es ist eine neue Erscheinung und eine weitere Erfahrung für die Wirtschaftslehre, die an einen sehr akuten Verlauf von Handelskrisen nicht mehr glauben wollte, zu ersehen, dass bei gegebenen Grundbedingungen die Wirkungen der Krisen noch ebenso fulminant sein können, wie ehemals. Die Ursache für diese Erscheinung findet der «Chronicle» in erster Linie in der allgemeinen Panik, die die amerikanische Finanzwelt zufolge der Ereignisse im letzten Quartal 1907 befallen hatte. In ihrem Gefolge trat die seit 1873 nie mehr dagewesene Tatsache in die Erscheinung, dass die Bank von England die Diskontorate auf 7% erhöhen musste. Sie erhielt sich auf jener Basis bis anfangs Januar 1908. So teures Geld war natürlich auch für die Baumwollindustrie verhängnisvoll. Die Kredite wurden gekürzt; neue Unternehmungen, die ihre vorhandenen Kapitalien zum guten Teil zu Bau- und Installationszwecken verwendet hätten, konnten den benötigten Rohstoff nur mit schweren Verlusten sichern. Die Konsumenten sahen sich in die Unmöglichkeit versetzt, die auf Lieferung kontrahierten Waren abzunehmen, die in beunruhigender Weise auf die Preise zu drücken begannen. Neue Aufträge, namentlich seitens Chinas und Japans, blieben aus. Die «Lancashire-Cotton-mills» arbeiteten nur noch 4 Tage in der Woche, bevor die gänzliche Aussperrung erfolgte, die nunmehr durch eine 5% Lohnermässigung unter Beachtung der Bedingungen des «Brooklands-Agreement» seitens aller Interessenten seit dem 6. November d. J. aus der Welt geschaffen worden ist. So in Grossbritannien. Auf dem Kontinente, namentlich in Deutschland, lagen die Verhältnisse auch nicht besser. Unter dem Drucke der allgemeinen Krise, war der Diskonto auf 7% gestiegen. Die Folgen einer solchen Steigerung sind selbstredend überall die nämlichen.

Zufolge des günstigen Geschäftsganges in den Jahren 1906 und 1907 hatte in manchen deutschen Spinnereien die verfügbare Spindelzahl nicht mehr genügt; zahlreiche Aufträge waren an den Manchester-Markt abgegeben worden. Das war nun mit einem Schlage anders geworden. Nicht nur reichte jetzt die Produktion wieder vollkommen aus, sondern es musste, namentlich in Süddeutschland (auch im Mülhauser Distrikt) Verkürzung der Arbeitszeit eintreten, um übermässiges Anwachsen der Lagerbestände zu vermeiden.

Geldmarkt. Der Dezemberbericht der Eidgenössischen Bank A. G. weist auf den grossen Unterschied hin, der zwischen dem jetzigen Jahresabschluss und dem von 1907 besteht. Damals hatte gerade der heftige Sturm ausgetobt, der über alle europäischen und aussereuropäischen Märkte und Wirtschaftsgebiete dahingefegt war, und noch wusste man nicht, ob die nächste Zukunft nicht noch weitere grosse Krisen bringen würde. Heute kann man zwar noch nicht von einem durchaus zuversichtlichen Ausblick in die Zukunft sprechen, aber überall herrscht wohl das Bewusstsein, dass im Laufe des Jahres 1908 die schlimmsten Folgen der vorjährigen Krise überwunden worden sind und dass wir am Beginn besserer Verhältnisse stehen. Der genannte Bericht sieht den Weg hiezu gebahnt durch die entschiedene Verbilligung des Geldes, die sich im Laufe des Jahres unerwartet rasch und intensiv entwickelt hat. Die Herbstbedürfnisse haben sozusagen nirgends ein fühlbares Anzeichen der Geldsätze bewirkt, wenn schon zum Beispiel in London der Privatkredit sich seit einiger Zeit höher hält, als er zu Anfang des Sommers gewesen ist. Gilt auch die starke Verbilligung des Geldes vorerst nur für die kurzfristigen Engagements, so lässt sich doch nicht verkennen, dass auch auf dem Gebiete der langfristigen Geldanlage der Zinsfuss zu weichen beginnt. Beweis hierfür ist die andauernde Kurssteigerung der festverzinslichen Wertpapiere, vorerst der 4%igen, bei uns in der Schweiz auch das Nachlassen des Angebotes höherer Zinssätze für Bankobligationen. Der sinkende Zinsfuss bat dem Jahr vor allem sein Gepräge gegeben, er hat unter anderem ermöglicht, dass durch eine Reihe von Finanz-

operationen immobilisierte Kredite an Industrie und Handel wieder flüssig gemacht wurden und die früher festgelegten Kapitalien wieder den kurzfristigen Anlagen sich zuwenden konnten. Wenn man sich fragt, welches der hauptsächlich für das Sinken der Zinssätze verantwortliche Faktor gewesen ist, so kommen wir auf ein weiteres Charakteristikum des vergangenen Jahres, das konstante Nachlassen der Unternehmung in Industrie und Handel, die sinkenden Rohstoffpreise, Arbeiterentlassungen und teilweisen Rückgang der Löhne. Die in den Zeiten der Hochkonjunktur überall aufgestapelten Vorräte mussten vorerst konsumiert werden, bevor wieder an die Neuschaffung solcher Werte gedacht werden konnte, der Rückgang der Eisenbahn- und der Zolleinnahmen allerorten spiegelt diese Verhältnisse deutlich wieder. Für die Schweiz kam noch hinzu eine magere Fremdensaison, wozu schlechtes Wetter wie die flauen geschäftlichen Zeiten mitgewirkt haben, also ein Jahr des Niederganges auf kommerziellem und industriellem Gebiete, aber ohne akute Krisen; die Zahl der Zahlungseinstellungen ist überall eine verhältnismässig geringe geblieben.

Das vergangene Jahr kennzeichnet sich endlich noch durch eine grössere politische Unruhe, unter der insbesondere das letzte Viertel des Jahres verlaufen ist. Es ist hiedurch ein gewisses Gegengewicht gegen die stimulierenden Wirkungen des billigen Geldes geschaffen worden, speziell auf dem Gebiete der Wertpapierbörsen, welche im besten Zuge waren, die erhofften kommenden guten Zeiten voll zu eskomptieren. Nach dieser Richtung hatte insbesondere New-York des Guten fast allzuviel getan.

Für die Schweiz sind zu Ende des Jahres gewisse Anzeichen hegnender Besserung einzelner Industrien zu verspüren, während allerdings andere noch sehr darniederliegen, da der Export nach einer grossen Anzahl von Ländern noch stockt.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 24. Dezember Herrn Peter Schmid, Advokat, in Basel, das Exequatur als Honorar Vize-Konsul Spaniens in Basel, für die Kantone Baselstadt, Baselland und Solothurn, erteilt.

Consulats. En date du 24 décembre le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Pierre Schmid, avocat, vice-consul honoraire d'Espagne à Bâle, pour les cantons de Bâle-ville, Bâle-campagne et Soleure.

La situation des principaux instituts d'émission à la fin du 3^e trimestre de 1908

Désignation des instituts	Encaissement métallique	Billets au porteur en circulation	Comptes courants et dépôts particuliers	Portefeuilles de commerce et de banque	Avances sur titres	Avances sur gages immobiliers	Fonds de réserve	Comptes de trésorerie	Taux d'intérêt nominal
De l'Empire d'Allemagne	1,292,0	2,371,1	1,512,0	199,5	315,0	11,6	12,7	154,4	4
Préfectures d'Allemagne	74,5	182,5	166,2	78,7	315,0	11,6	12,7	154,4	4
D'Autriche-Hongrie	1,548,0	2,140,3	180,6	793,6	82,3	10,2	10,2	180,0	3
Nationale de Belgique	150,6	731,3	62,7	596,1	26,9	10,2	10,2	180,0	7
Nationale de Danemark	86,6	78,4	88,4	26,9	41,1	10,2	10,2	180,0	6
Nationale de Hollande	103,2	172,5	4,5	287,9	463,9 ¹⁾	10,2	10,2	180,0	4 1/2
D'Espagne	1,288,3	1,978,0	487,1	1,616,1	520,9	10,2	10,2	180,0	3
De France	4,444,8	4,748,4	1,616,1	1,616,1	520,9	10,2	10,2	180,0	4
Nationale de Grèce	3,0	192,7	193,9	97,0	23,4	10,2	10,2	180,0	5
D'Italie	1,023,9	1,436,2	448,9	448,9	64,3	10,2	10,2	180,0	5
De Naples	208,0	366,6	91,8	164,9	22,2	10,2	10,2	180,0	5
De Sicile	57,9	104,3	44,6	56,6	14,3	10,2	10,2	180,0	5
De Norvège	41,2	104,3	6,7	53,3	2,0	10,2	10,2	180,0	5
Néerlandaise	298,8	554,2	6,7	139,4	188,8	10,2	10,2	180,0	5
De Portugal	51,3	380,1	10,7	103,8	61,7	10,2	10,2	180,0	5
Nationale de Roumanie	94,3	720,1	1,107,3	662,5 ²⁾	30,5	10,2	10,2	180,0	2 1/2
D'Angleterre	142,7	173,1	1,107,3	662,5 ²⁾	30,5	10,2	10,2	180,0	2 1/2
D'Autriche	88,8	143,4	—	—	—	10,2	10,2	180,0	—
De Russie	3,016,3	3,111,5	545,4	491,7	645,5 ³⁾	10,2	10,2	180,0	5 1/2
De Finlande	25,9	94,7	44,7	48,0	26,4	10,2	10,2	180,0	5 1/2
Nationale de Serbie	30,2	45,9	8,7	8,7	17,9	10,2	10,2	180,0	6
Nationale de Suède	131,5	275,7	60,9	21,4	31,8 ⁴⁾	10,2	10,2	180,0	6
Nationale de Suisse	125,5	165,8	99,1	64,4	51,8 ⁵⁾	10,2	10,2	180,0	8 1/2
D'union suisse	40,1	84,8	1,408,9	173,8	353,7 ⁶⁾	10,2	10,2	180,0	8 1/2
Impériale ottomane	80,9	23,2	27,8	77,1	117,6	10,2	10,2	180,0	—
Trésor des Etats-Unis	8,064,7	8,439,4 ⁷⁾	—	—	—	10,2	10,2	180,0	—
Nationale des Etats-Unis	321,0	3,131,2	26,532,9 ⁸⁾	44,703,1	—	10,2	10,2	180,0	—
Conversion de l'Argentine	606,2	606,2	—	—	—	10,2	10,2	180,0	—
Du Japon	403,3	726,7	16,9	138,9	—	10,2	10,2	180,0	—
D'Algérie	51,9	150,3	12,4	189,7	—	10,2	10,2	180,0	—

¹⁾ Y compris les comptes courants des Trésors de l'Empire et des Etats confédérés. ²⁾ Y compris les prêts agricoles et communaux. ³⁾ Y compris les comptes de crédit personnel s'élevant à 325,0. ⁴⁾ Exemptes et avances réunies. ⁵⁾ Y compris les avances sur crédit personnel s'élevant à 102,4. ⁶⁾ Y compris les avances sur crédit personnel s'élevant à 486,8. ⁷⁾ Y compris les prêts en compte courant et les avances personnelles s'élevant à 486,8. ⁸⁾ Situation au 30 juin. ⁹⁾ Se décomposant ainsi: certificats d'or, 418,6; certificats d'argent et billets du trésor de 1890, 2,499,1; groenbacks et billets d'anciens types, 1,537,0. ¹⁰⁾ Situation au 23 septembre. ¹¹⁾ Y compris les dépôts des banques autres que les banques nationales.

Patenttaxen der Handelsreisenden — Taxes de patente des voyageurs de commerce

	Einnahmen - Recettes		
	1908	1907	
Januar	Fr. 284,500	Fr. 276,850	Janvier
Februar	70,550	57,050	Février
März	33,100	32,150	Mars
April	12,650	14,950	Avril
Mai	9,700	6,900	Mai
Juni	2,650	3,150	Juin
Juli	15,450	11,550	Juillet
August	7,300	7,300	Août
September	8,700	4,150	Septembre
Oktober	5,245	3,650	Octobre
November	1,470	1,550	Novembre
Dezember	465	722	Décembre
Total	451,780	419,922	
Mehreinnahmen — Augmentation	Fr. 31,858		

„HELDA“

**Société anonyme pour la construction d'appareils électriques
Lausanne**

Les actionnaires de la société «Helda» sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire
pour **lundi, 11 janvier 1909**, à 4 heures du soir, au bureau de la société,
Rue du Grand Chêne, 6, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Vente de l'institut électro-médical et des brevets qui s'y rapportent.
- 2° Réduction du capital social de 2^{me} rang.
- 3° Modification des statuts pour les conformer aux décisions prises sur les articles 1 et 2 ci-dessus.
- 4° Nomination d'un administrateur. (2959)

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'au 11 janvier à midi sur présentation des titres par Monsieur G. Montet, à Vevey, et au bureau de la société, à Lausanne.

4 1/2 % Hypothekar - Anleihen

der
Aktiengesellschaft Grand Hotel Brunnen von Fr. 800,000

Der am 31. Dezember 1908 fällige Semester-Coupon von Fr. 22.50 obgenannter Obligationen wird spesenfrei eingelöst: (2958.)
in Basel: bei der Basler Handelsbank und ihrer Wechselstube,
in Zürich: » » Basler Handelsbank, Wechselstube,
» » » » Aktiengesellschaft Leu & Co.

Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co. A. G.
Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern

Kündigung

Das 4 1/2 % Hypothekar-Anleihen unserer Gesellschaft von Fr. 600,000, eingeteilt in 1200 Partial-Obligationen (Nr. 1—1200) zu Fr. 500 wird andurch in Gemässheit der Bestimmungen des Darlehensvertrages vom 30. Juli 1904 auf den 30. Juni 1909 zur Rückzahlung gekündet. Demgemäss werden die Inhaber der Partial-Obligationen aufgefordert, ihre Titel vom 30. Juni 1909 hinweg bei der Tit. Kantonalbank von Bern, in Bern, zur Einlösung vorzuweisen. Mit dem 1. Juli 1909 hört die Verzinsung des Anleihe auf. (2960.)

Bern, den 28. Dezember 1908.

Der Verwaltungsrat.

Italienisch-Schweizerische Hotelgesellschaft A. G. Luzern

Zufolge Betriebseröffnung des Grand Hotel «Miramare» in Genua und laut Artikel 34 der Statuten, die Bauzinsen mit 4 % nach Massgabe der Einzahlungen den Aktien auszurichten, wird hiermit bekannt gegeben, dass gegen Einlösung des Bauzins Coupons, sowie des ordentlichen Dividenden-Coupons Nr. 1 per 1908 der Betrag von Fr. 32.30 pro Aktie bei den Kassen der Bank in Luzern per 31. Dezember 1908 ausbezahlt wird.
Luzern, 28. Dezember 1908. (2957.)

Der Verwaltungsrat.

Ediktal-Aufforderung

Es werden vermisst: (2936.)
Obligationen Nr. 177788 und Nr. 178007 à 4 1/2 % von je Fr. 1000 der Schweiz. Volksbank St. Gallen, auf den Inhaber lautend, mit Coupons pro 1. November 1908 usf.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiemit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten seine Rechte an dieselben bei der Schweiz. Volksbank in St. Gallen geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos angesehen und der Gegenwert dem Berechtigten ausgehändigt wird.

St. Gallen, den 19. Dezember 1908.

Schweiz. Volksbank: Die Direktion.

S. A. Electrométallurgique, procédés Paul Girod
à Neuchâtel

MM. les actionnaires de la dite société sont convoqués en
assemblée générale extraordinaire

pour le **samedi, 9 janvier 1909**, à 10 1/2 heures précises du matin, au 1^{er} étage de l'Hôtel de Ville, à Neuchâtel, avec l'ordre du jour suivant:
Plains pouvoirs donnés au conseil d'administration de la société à l'effet de vendre et transférer aux prix, clauses et conditions qu'il fixera:

- 1° Tous immeubles et leurs accessoires, droits immobiliers sis en Savoie, et tous brevets en faveur d'une société française, à constituer pour l'exploitation de l'aciérie.
- 2° La mine de Guarda et accessoires en Portugal.

MM. les actionnaires détenteurs d'actions au porteur devront, pour participer à cette assemblée, déposer leurs titres ou un bordereau en tenant lieu, trois jours au moins avant l'assemblée, chez MM. DuPasquier, Montmolin & Cie., banquiers, à Neuchâtel; à la Bank für Handel und Industrie, à Darmstadt; à la Banque Centrale, à Berne, ou chez MM. Ed. Berthoud & Cie., banquiers, 15, rue Richer, à Paris, où ils recevront en échange une carte d'admission.

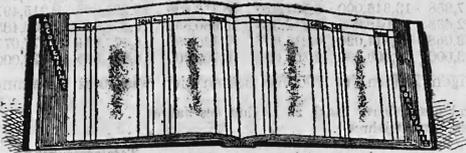
Tout actionnaire peut se faire représenter par un autre actionnaire (art. 14 des statuts). (2940.)

Neuchâtel, le 23 décembre 1908.

Le conseil d'administration.

Geschäftsbücher mit auswechselbaren Blättern

werden mehr und mehr den festen Einhänden vorgezogen.
Sie sparen Zeit und Mühe.



Unser sub. Nr. 38334 Patentiertes System ist wohl das Beste, was in dieser Hinsicht geboten wird. Ganz flach aufliegend. Feinste Referenzen. Prospekte zu Diensten. (2758)

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich
Buchdruckerei — Geschäftsbücher

Rasch, ohne Betriebsstörung

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere —
— fugenlosen, unverbrennbaren —

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz, — (104)
— auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System
— selbst auf ölige Holzböden.

Ch. H. Pfister & Co., Basel

Le titre de sociétaire de la Banque Populaire Suisse, à Montreux, n° 39709 de fr. 1000 en faveur de Henri Hugon, employé d'hôtel, à Collonges (Valais) avec coupons au 1^{er} avril 1908 et suivants est égaré.

Nous sommes le détenteur éventuel de ce titre de le présenter à nos guichets dans le délai de 6 mois, à partir de ce jour, faute de quoi, il en sera délivré un duplicata. (2945.)

Montreux, le 24 décembre 1908.

Banque Populaire Suisse.

Das Fortschritt-Kontobuch

stellt die ideale Lösung des Problems der Bücher mit auswechselbaren Blättern dar; es übertreift alle bisherigen Erzeugnisse dieser Art ganz bedeutend und schafft ungeahnte Vorteile. Feinste Referenzen. Prospekt mit Rechtsgutachten zu Diensten. (2552)

Gebrüder Scholl, Zürich, Poststrasse 3



Verlangen Sie uns. Spezialkatalog Nr. 200 über unsere bewährte

Karten- & Vertikal-Registrier
für (2047)

**Konto-Korrente
Kundenregister
Vertikal-Briefablage**

Rüegg-Naegeli & Cie.
Zürich
Bahnhofstrasse 27

Ernesto Maurer & Co., Neapel

Auskünfte, Inkasso
Ankauf von Forderungen etc. etc.
auf Süd-Italien 3797



Georges-Jules Sandoz

46 Rue Léopold Robert 46

LA CHAUX-DE-FONDS

Montres soignées pour dames

Montres garanties pour Messieurs

Chronomètres à Ressort.

Chronomètres avec bulletins

2^o Observatoires

Secondes Indépendantes (355)

Chronographes Complets

Répétitions à quarts et à minutes

Répétitions; sonnerie Cathédrale.



Graubünden

Inkasso, Informationen (1469)
**Immobilien- und
Hypothekar-Vermittlungen
Versicherungs-Bureau
K. Hitz, Chur.**



Echtes, gut geläutertes, gelbes (11)

Bienen-Wachs

von bester Qualität, liefert billig
Otto Amstad, in Beckenried, Unterwalden
«Otto» ist für die Adresse notwendig.

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret,
vernachläss. Buchführungen, Inventur
u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Ein-
führung der amerik. Buchführung nach
praktischem System mit Geheimbuch.
Prima Referenzen. Komme auch nach
auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde
Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)